

Inhalt

Einleitung	1
I. Κοινὸς νόμος – <i>lex naturalis</i> . Stoisches und christliches Naturgesetz	5
II. Das Gute und die Güter. Zur stoischen Begründung des Wertvollen	31
III. Über natürliche Neigungen und den Selbsthaß der Ver- nunft. Die Stoa als Inspirationsquelle der Aufklärung	50
IV. Auf der Suche nach der reinen Natur. Naturzustand und Geschichte bei Jean-Jacques Rousseau	69
V. Zwischen Natur und Technik. Zum Begriff der Würde des Menschen	91
VI. Über das Vergnügen naturgemäßen Tuns. John Stuart Mills Konzept eines Lebens in Lust und Würde	120
VII. Eine humane Sicht des Endes. Cicero über Tod und Un- sterblichkeit	142
Nachweis	167
Register	169
Personen	169
Sachen	171